

## Ein seltsames Märchen

Hänsel aber warf Kieselsteine auf den Weg. Am Abend folgten die beiden Kinder den Kieselsteinen, die im Mondlicht schienen. Am nächsten Morgen waren die Eltern erstaunt.

Ein Igel machte mit einem Hasen einen Wettlauf aus.

Sie führten die Kinder wieder in den Wald. Hänsel warf nun Brot auf den Boden, aber die Vögel fraßen es auf. Hänsel und seine Schwester Gretel verirrt sich und kamen zu einem Lebkuchenhaus, in dem eine Hexe wohnte.

Ein armer Holzhacker lebte mit Frau und zwei Kindern, einem Jungen und einer Tochter, in einer kleinen Holzhütte. Die Eltern wollten sie im Wald aussetzen, weil sie keine Nahrung mehr für sie hatten.

Der Igel schmiedete daraufhin mit seiner Frau einen Plan: "Du duckst dich am Ende der Bahn in die Furche und wenn der Hase fast am Ende der Bahn ist, dann springst du hoch und sagst: Ich bin schon hier!"

Diese wollte Hänsel braten, und Gretel musste arbeiten. Beim Braten schubste Gretel die Hexe in den Backofen und die Kinder liefen glücklich nach Hause.

Gesagt, getan. Sie liefen 73mal um die Wette und immer gewannen der Igel und seine Frau. Beim 74. Mal aber brach der Hase mitten in der Bahn tot zusammen.

Der Igel und seine Frau nahmen ihren Wetteinsatz und gingen vergnügt nach Hause.



- Schneide die Teile auseinander.
- Lege die Märchen richtig zusammen.
- Vergiss nicht die Überschriften.
- Bastle zwei Leporellos daraus.
- Arbeite mit einem Partner zusammen.